

b. als ordentliche Mitglieder:

1. Schaumlöffel, Dr. med.; 2. Hellwig, Rittmeister; 3. Baur, Privatmann; 4. Weber, Joh., Buchhändler, am 10. VI. 95; 5. Döpke, Ingenieur; 6. Eschstruth, Fräulein Mathilde von; 7. Kochendörffer, John N. C., Privatmann, am 9. IX. 95; 8. Schelenz, Hermann, privatisirender Apotheker; 9. Fliedner, Oberregierungsrath an der Königl. Regierung; 10. Paack, Otto, Fabrikant, am 11. XI. 95; 11. Mende, Oberst a. D., Wilhelmshöhe; 12. Teske, Director des Schlachthauses, am 13. I. 96; 13. Wachs, Kaufmann, am 10. II. 96; 14. Sebold, Dr. med.; 15. Hinz, Oberforstmeister, am 18. IV. 96.

Ferner traten aus der Reihe der correspondirenden Mitglieder in die der ordentlichen über: 16. Pfankuch, Bergwerksdirector, am 14. X. 95; 17. Kunze, Oberlehrer in Arolsen am 18. IV. 96.

Nekrologe.

Gustav v. Carlshausen, Sohn des Kurhessischen Obergerichtsraths v. C. in Hanau, am 27. Dezember 1829 geboren, trat 1845 in das kurhessische Kadettenhaus in Kassel ein, wurde 1859 Offizier im 1. Kurhessischen Leibhusarenregiment und 1866 als Rittmeister in das Schleswig-Holsteinische Husarenregiment Nr. 16 versetzt. Im Feldzug von 1870 empfing er das eiserne Kreuz und war Ehrenritter des Johanniterordens, Ritter des rothen Adlerordens III. Kl., des mecklenburgischen goldenen Verdienstkreuzes, des österreichischen Franz Joseph-Ordens II. Kl. und des russischen Stanislausordens II. Kl. 1875 zum Major befördert und als etatsmässiger Stabsoffizier in das westpreussische Kürassierregiment Nr. 5 in Guhrau versetzt, liess er sich später aus Gesundheitsrücksichten zur Disposition stellen und zog nach Kassel. Dem Verein gehörte der treffliche, allezeit liebenswürdige Mann seit 1891 bis zu seinem, ihn von langem Leiden am 2. September 1895 erlösenden Tode an.

Adolf Dannenberg wurde am 11. Juni 1844 zu Bodenleib in Hannover als Sohn des Dr. med. Dannenberg geboren. In der Apotheke seines älteren Bruders in Fulda lernte er Pharmacie, studierte und machte sein Staatsexamen in Marburg. Später siedelte er nach Kassel über, wo er mit seinem Schwager Appell ein Drogengeschäft gründete. Ein Magenleiden, das im Oktober des vorigen Jahres zum Ausbruch kam, machte seinem thätigen Leben ein Ende. Dem